



## **NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE SITZUNG (18) ÖFFENTLICHER TEIL AM 23. MÄRZ 2015 UM 19:30 UHR IM PFARRSAAL IN WOHMBRECHTS**

Anwesend:

- |                    |                        |
|--------------------|------------------------|
| 1. Markus Bietsch  | 6. Christian Renn      |
| 2. Klaus Bilgeri   | 7. Günther Schmalzl    |
| 3. Roman Engelhart | 8. Karin Wiech         |
| 4. Florian Gsell   | 9. Stefan Wiggerhauser |
| 5. Heike Kirchmann | 10. Wolfgang Zodel     |

Vorsitzender:

2. Bürgermeister Michael Zeh

Entschuldigt:

1. Bürgermeister Uwe Giebl  
Magnus Heidegger  
Manfred Scheuerl  
Kornelia Karg

## **Öffentlicher Teil**

### **Tagesordnung:**

1. Genehmigung von Niederschriften
2. Haushaltssatzung 2015  
hier: Beratung des Entwurfes für den Haushaltsplan 2015
3. Bauanträge / Bauvoranfragen
4. Sonstiges / Anträge

Der Vorsitzende, 2. Bürgermeister Michael Zeh, eröffnet um 19:30 Uhr die 18. Gemeinderatssitzung und stellt fest, dass zu dieser form- und fristgerecht eingeladen wurde. Ebenso stellt er fest, dass der Gemeinderat mit 11 stimmberechtigten Mitgliedern vertreten und beschlussfähig ist. Der 1. Bürgermeister Uwe Giebl, die Gemeinderäte Heidegger und Scheuerl sowie Gemeinderätin Karg sind entschuldigt. Einwände gegen die Tagesordnung bestehen nicht.

Er begrüßt Frau Stübner von der Presse. Es sind keine Bürgerinnen und Bürger anwesend.

## **TOP 1**

### **Genehmigung von Niederschriften      e n t f ä l l t**

Die Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung Nr. 17 vom 09.03.2015 wird auf die nächste Sitzung im April verschoben.

## **TOP 2**

### **Haushaltssatzung 2015**

#### **hier: Beratung des Entwurfs für den Haushaltsplan 2015**

Der Entwurf der Haushaltssatzung 2015 wurde in der 17. Sitzung des Gemeinderates am 09.03.2015 vorgestellt und an die Mitglieder des Gemeinderates verteilt. Die Beratung des Entwurfs findet erstmals in öffentlicher Gemeinderatssitzung statt.

Der Entwurf wird Seite für Seite durchgearbeitet.

### **VERWALTUNGSHAUSHALT**

Im Verwaltungshaushalt wurden nachfolgende Haushaltsansätze vom Gremium angesprochen und von Herrn Achberger erklärt bzw. angepasst.

0000.5753	Feiern Gemeindeorgane	1.000 € Ansatz
0000.6311	Gemeinschaftsveranstaltungen Gemeindeorgane	2.000 € Ansatz

Gemeinderat Engelhart bemerkt, dass der Ansatz vom Rechnungsergebnis (~600 €) abweicht.

0200.6510	Bücher, Zeitschriften u.a. der Hauptverwaltung	8.500 € Ansatz
-----------	--	----------------

(Gemeinderätin Kirchmann) Die Loseblattwerke und Ergänzungslieferungen wurden bereits vor ein paar Jahren auf das Nötigste reduziert, so Herr Achberger.

0200.6530	Öffentliche Bekanntmachungen, Amtsblatt	11.500 € Ansatz
-----------	---	-----------------

Bisher erfolgte keine Splittung zur Allgemeinen Verwaltung. Hier sind die kompletten Kosten für Papier und die Miete für die Kopiergeräte enthalten. Gemeinderat Bilgeri regt an, die Anzeigenpreise fürs Amtsblatt zu erhöhen.

0200.6610	Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine und dgl.	2.400 € Ansatz
-----------	---	----------------

(Gemeinderätin Kirchmann) Beiträge an Gemeindetag, Seniorenbeirat, Behindertenbeirat, Bauernverband, KAV, WBV, Maschinenring, Lebenshilfe, Kassenverwalterfachverband, Verkehrswacht, Bund Naturschutz

0501.6322 Standesamt - EDV-Kosten an Dritte 2.280 € Ansatz

(Gemeinderat Bilgeri) Kosten für Online-Verfahren Autista, die in Zukunft jährlich anfallen.

Gemeinderat Renn hätte gern Informationen, wie viele Trauungen in Hergatz stattfinden.

Die Ausgaben beim U-Abschnitt 0601. und 0602. sollten reduziert werden (Gemeinderat Bilgeri). Gemeinderat Renn hätte gerne die gesamten EDV-Kosten in einem Haushaltsquerschnitt zusammengefasst, um die EDV mit anderen Gemeinden vergleichen zu können. Dies wäre auch interessant beim Bauhof und bei den Personalkosten. Gemeinderat Bilgeri verweist an den Rechnungsprüfungsausschuss.

0800.4597 Einrichtungen/Maßnahmen für Verwaltungsangehörige  
Beihilfen, Unterstützungen 12.952 € Ansatz

(Gemeinderat Engelhart) Diese Beihilfe bezieht sich in erster Linie auf den 1. Bürgermeister Giebl. Die Personalkosten werden mit 2 % hochgerechnet. **Der Ansatz wird korrigiert auf 11.730 €.**

1122.6339 Kommunale Verkehrsüberwachung  
Aufwand für Geschwindigkeitsmessungen 28.000 € Ansatz

(Gemeinderätin Kirchmann) Die Gemeinde legt Zeit und Ort der Messungen selber fest. Es rentiert sich nicht, eine mobile Anlage zu erwerben und die Messungen eigenständig durchzuführen.

1161.6300 Einwohnerwesen, Bundesdruckerei  
Zahlungen für Reisepässe/Personalausweis 10.000 € Ansatz

(Gemeinderat Renn) Die Einnahme für Reisepässe und Personalausweise sind in den Verwaltungsgebühren unter 1161.1000 (Ansatz 12.000 €) enthalten.

1300.1540 Brandschutz, Ersätze für Dienstleistungen 1.000 € Ansatz

(Gemeinderäte Engelhart/Zeh) Schadensfälle der Feuerwehr, die abgerechnet werden. Eine Anpassung erfolgte im Jahr 2014. Geprüft werden soll, ob auch Fehlalarme abgerechnet werden.

1300.4098 Aufwendung für ehrenamtliche Tätigkeit 0 € Ansatz

(Gemeinderätin Wiech) Die Aufwendungen werden auf die Feuerwehren Wohmbrechts und Maria-Thann aufgeteilt unter 1301.4090 und 1302.4090.

1300.5153 Unterhalt Löschwassersanlagen 1.000 € Ansatz

(Gemeinderat Zeh) Die Schwankungen der Ansätze (2014: 5000 € Ansatz) basieren auf der Auswechslung eines Hydranten.

1301.6520 Post- und Fernmeldegebühren FFW Wohmbrechts 400 € Ansatz

1302.6520 Post- und Fernmeldegebühren FFW Maria-Thann 840 € Ansatz

(Gemeinderäte Bilgeri/Zeh) In den Gebühren sind die Kosten für die Piepser und die Handyalarmierung enthalten.

Gemeinderat Engelhart regt an, die gesamten Post- und Fernmeldegebühren der Gemeinde zusammen zu fassen und zu überprüfen.

1302.1174 Stromverbrauchsgebühren 1.374 € Ansatz

(Gemeinderat Renn) Aufgrund der Stromabrechnung 2014 wurden 1.374 € zurück erstattet.

2101.4140 Arbeitnehmervergütungen GS Wohmbrechts 41.900 € Ansatz

(Gemeinderat Bilgeri/Gemeinderätin Kirchmann) Die Vergütung der Reinigungskräfte und Bauhof (anteilig). Die Kosten für den Bauhof sind aufgrund des Umbaus höher.

2101.5711 Lehr- und Unterrichtsmittel 2.000 € Ansatz

(Gemeinderat Engelhart) Die Verdoppelung beruht auf der Lehrplanumstellung der Grundschule. Unter 2101.6620 ist noch die 1200-Jahr-Feier der Stadt Wangen berücksichtigt.

2101.6500 Bürobedarf GS Wohmbrechts ~~700 € Ansatz~~

Für den Farbdrucker wird im 2-Jahres-Rhythmus Toner benötigt. Da das Rechnungsergebnis 2014 unter 500 € lag, wird **der Ansatz auf 500 € reduziert**.

3341.7130 Jugendmusikschule Wangen  
Zuweisungen für lfd. Zwecke und dgl. 39.000 € Ansatz

(Gemeinderat Bilgeri) Die Kosten für die Bezuschussung der Schüler der JMS belaufen sich auf ~35.000 €, die Förderung für den sonstigen Musikunterricht auf ~4.000 €.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass das Thema Jugendmusikschule aufgrund der Kündigungsfrist zur Jahresmitte hin im Gemeinderat beraten werden soll. Evtl. soll ein Vertreter der JMS Rede und Antwort stehen. Gemeinderat Gsell ist zudem der Meinung, dass nicht nur die Musik sondern auch der Sport gefördert werden sollte.

U-Abschnitt 3601 (Gemeinderat Renn) Die Kosten für die Renovierung der Heimatstube oder das Bodenmüllerhaus sind gebäudebezogen aufgelistet unter Abschnitt 88 Allgemeines Grundvermögen.

3611.6610 Mitgliedsbeitrag Landschaftspflegeverband 1.540 € Ansatz

Der Mitgliedsbeitrag wird angepasst auf 1.503 €. Der Vorsitzende regt an, dass sich der Gemeinderat über die weitere Mitgliedschaft Gedanken machen soll.

U-Abschnitt 3700 (Gemeinderat Engelhart) Die Spende für die Kapelle in Itzlings ist im Vermögenshaushalt aufgeführt.

U-Abschnitt 4350 (Gemeinderat Bilgeri) Die Gemeinde muss für die Obdachlosen aufkommen und ihnen eine Unterkunft stellen. In den letzten Jahren gab es diesbezüglich keine Fälle. Das Kirchberghaus wurde bisher dafür vorgesehen.

4601.5440 Strom Jugendraum Maria-Thann 1.815 € Ansatz

Auf Anfrage von Gemeinderätin Kirchmann bezüglich einer Kostenkontrolle, erklärt sich Gemeinderat Bilgeri bereit, bei der Landjugend nachzuhaken.

U-Abschnitt 4641 und 4642 Kindergarten Maria-Thann und Kleinkindgruppe (Gemeinderat Renn)

Grundsätzlich sollten die gemeindlichen Gebühren überarbeitet und ggfs. angepasst werden. Neue Gebühren sind für die Kinderkrippe in Maria-Thann in einer der nächsten Gemeinderatssitzungen zu beschließen. Die zusätzlichen Personalkosten für die neue Kinderkrippe können noch nicht berücksichtigt werden.

4642.1194 Kinderkrippe, Gebühren und Entgelte 16.000 € Ansatz

Die Gebühren wurden aufgrund von Durchschnittswerten hochgerechnet.

U-Abschnitt 5601 Sportplatz Wohmbrechts

Gemeinderat Bilgeri kritisiert die Ausgabenhöhe. Die Arbeitnehmervergütungen könnten reduziert werden, wenn der Sportverein die Mäharbeiten selber durchführt.

6100.6620 Städtebauliche Planung, Dorf- und Landesentwicklung

(Gemeinderätin Wiech) Die Mittel für das Gutachten zur Elektrifizierung in Höhe von **6.000 €** müssen hier berücksichtigt werden.

7501.5200 Zweckausstattung Friedhof Wohmbrechts 2.000 € Ansatz

(Gemeinderat Engelhart) Es sollen Parkbänke und Abfallbehälter aufgestellt werden. Auf Bitte von Gemeinderat Bilgeri sollen auch hier die Gebühren überarbeitet werden.

(Gemeinderat Renn) Der Friedhof Maria-Thann ist ein kirchlicher Friedhof. Deshalb sind die Kosten im U-Abschnitt 7512 so gering.

U-Abschnitt 7600 Bürgerstüble Maria-Thann - GR Engelhart lobt das gute Ergebnis.

7621.6850 Verzinsung Anlagekapital Turn- und Festhalle Maria-Thann

(Gemeinderat Renn) Gemeinderat Engelhart verweist auf die kostenrechnende Einrichtung. Der Ansatz wurde aus dem Vorjahr übernommen.

Gemeinderat Bilgeri weist auch hier auf eine Gebührenanpassung bei der Vermietung der Turn- und Festhalle hin.

7711.5601 Dienst- und Schutzkleidung Bauhof 2.000 € Ansatz

(Gemeinderätin Kirchmann) Bei Personalwechsel soll die Schutzkleidung einbehalten werden. Die Post- und Fernmeldegebühren sollen geprüft werden.

7901.6619 Beiträge Fremdenverkehr 5.000 € Ansatz

(Gemeinderat Bilgeri) Über die Mitgliedschaften sollte diskutiert werden.

Abschnitt 90 Steuern, allgemeine Zuweisungen/Umlagen

9000.0030 Gewerbesteuer 650.000 € Ansatz

Interessant wäre eine Aufstellung der Gewerbesteuerzahler nach Höhe der Zahlungen und prozentualer Anteil, so das Gremium. Die Verwaltung soll eine Aufstellung machen. Im Rechnungsprüfungsausschuss könnte dieses Thema beraten werden

(Gemeinderätin Kirchmann) Der Ansatz für den Einkommenssteueranteil 9000.0100 wurde erhöht. Dieser beruht auf der Einwohnerzahl und dem abgeführten Steueraufkommen.

9161.2800 Die Zuführung ändert sich noch.

## **VERMÖGENSHAUSHALT**

Im Vermögenshaushalt wurden nachfolgende Haushaltsansätze vom Gremium angesprochen und von Herrn Achberger erklärt bzw. angepasst.

0600.9451 Umbaumaßnahme Sanierung Rathaus **15.000 € Ansatz**

(Gemeinderat Bilgeri/Gemeinderat Renn) Für den Barriere freien Eingang am Rathaus und für Fahrradständer und Sitzmöglichkeiten werden 15.000 € eingestellt. Ein Schadensersatzanspruch soll geprüft werden, da das Büro Kienzle seinerzeit das Podest hätte berücksichtigen müssen. Gemeinderat Engelhart schlägt vor, die Kosten aus der damaligen Abrechnung zu ermitteln und diesbezüglich mit dem Planungsbüro zu verhandeln.

1300.9490 Brandschutz, Baunebenkosten 10.000 € Ansatz

(Gemeinderätin Wiech) Hier müssen Gutachten und Planungskosten berücksichtigt werden.

1300.9500 Brandschutz, Tiefbaumaßnahme Löschwasser ~~0 € Ansatz~~

(Gemeinderat Renn) Ein **Ansatz für Löschwasser-Maßnahmen** in Höhe von **10.000 €** soll eingestellt werden.

4641.9490 Baunebenkosten Kindergarten Maria-Thann

(Gemeinderat Renn) Hier wurden die Kosten für die Kinderkrippe veranschlagt (Planungskosten Herr Auerbach und Honorar Fachplaner).

Auf Wunsch des Gremiums werden die Ansätze für die Kinderkrippe im U-Abschnitt 4642 nochmals geprüft. Gemeinderat Engelhart bemerkt, dass die im Jahr 2014 angefallenen Planungskosten nicht komplett berücksichtigt sind.

5651.9401 Baumaßnahme Turn- und Sporthalle Wohmbrechts **15.000 € Ansatz**

(Gemeinderat Bilgeri/Gemeinderat Wiggenhauser) Für den Bodenbelag in der Turnhalle werden 15.000 € eingestellt. Der Holzboden soll abgeschliffen und lackiert, Markierungsarbeiten durchgeführt werden.

6105.3401 Baugebiet Wohmbrechts Südost, Veräußerung 1.027.573 € Ansatz

(Gemeinderat Bilgeri) Der komplette Verkauf der Grundstücke im Baugebiet wird kritisch gesehen. Der Vorsitzende wird im nicht öffentlichen Teil noch ein paar Worte sagen.

6109.9500 Baugebiet Wohmbrechts Nord **50.000 € Ansatz**

(Gemeinderat Bilgeri) Hier werden für die Oberflächenentwässerung 50.000 € eingestellt.

Aufgrund der neuen Sachlage für die Straßenbrücke in Maria-Thann/Muthen über die Bahnlinie Buchloe-Lindau U-Abschnitt 6481 sind die Ansätze komplett neu zu berechnen. Die Kosten für die Erschließung zum Anwesen Sohler sollen ermittelt werden, ebenso die Kosten für die öffentliche Widmung. Gemeinderat Renn verweist auf eine Anfrage von Frau Traut, ob man den Trampelpfad mit Platten auslegen könne.

Gemeinderat Engelhart hofft, in der nächsten Sitzung die drei Kostenbestandteile Abstandszahlung DB Netze, Kosten Abbruch Brücke und Kosten Hofstellenerschließung Sohler der überarbeiteten Kostenberechnung des Büros Schütz gegenüber stellen zu können.

U-Abschnitt 7610 Breitband

(Gemeinderat Bilgeri) Die Einnahmen 7610.3610 und Ausgaben 7610.9870 beim Breitbandausbau basierten auf den Angaben der TK Lindau. Jetzt muss der Breitbandausbau nach dem Förderverfahren der Breitbandinitiative Bayern abgewickelt werden. Herr Achberger informiert, dass man sich mit den Nachbargemeinden Heimenkirch und Opfenbach zusammengeschlossen habe. Die Firma Geodata begleite das Verfahren. Dies sei Thema der nächsten Gemeinderatssitzung. Gemeinderat Engelhart ist der Meinung, dass die Ausgaben für 2015 **auf die Planungskosten der Firma GEO Data reduziert** werden können. Zudem hätte er gerne einen Zeitplan, um zu sehen, in welcher Höhe die Investitionskosten für die Jahre 2016/2017 einzustellen sind. Das Gremium bittet darum, die Bürgerinnen und Bürger im Amtsblatt über den aktuellen Stand beim Breitbandausbau zu informieren.

8804.9880 Allgemeines Grundvermögen

Zuschuss an Kirche – Kapelle Itzlings

Ein Zuschuss für die Kapelle in Itzlings mit **2.000 € Ansatz** soll eingestellt werden. Der Text im Haushaltsplan muss geändert werden.

## **INVESTITIONSPLAN**

Gemeinderat Engelhart macht Änderungs-Vorschläge zum Aufbau des Finanzplanes.

Gemeinderat Bilgeri bittet darum, die Mittel für den Feuerwehrhausbau von den Jahren 2017/2018 auf die Jahre 2016/2017 vorzuverlegen. Das Bauvorhaben wieder so weit hinauszuschieben, sei das falsche Signal an die Feuerwehren.

Gemeinderat Renn regt an, das bereits bestehende Gemeindeentwicklungskonzept weiter zu führen. Der Ansatz bei der Haushaltsstelle 6101.6555 Orts- und Regionalplanung wird von 5.000 € auf 10.000 € erhöht. Er weist zudem darauf hin, dass er die geplante Kreditaufnahme nicht gut heißt. Auch sollten die Haushaltsberatungen seiner Meinung nach früher erfolgen. Was zudem im Gemeinderat beraten werden sollte, ist die Anschaffung von Tablets.

Das Gremium ist sich einig, dass auch mit den notwendigen Investitionen der Haushalt sparsam und nachhaltig geführt werden muss.

Herr Achberger teilt abschließend mit, dass die Änderungen und Ergänzungen im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt sowie im Investitionsplan bis zur nächsten Gemeinderatsitzung eingearbeitet werden, damit die Haushaltssatzung 2015 beschlossen werden kann.

## **TOP 3**

### **Bauanträge / Bauvoranfragen**

**e n t f ä l l t**

## **TOP 4**

### **Sonstiges / Anträge**

### **Informationen an den Gemeinderat**

#### **Barrierefreier Zugang zu den Bahnsteigen am Bahnhof in Hergatz**

Der Vorsitzende informiert über eine Anfrage im Zuge der Stationsoffensive der Deutschen Bahn AG zum Bahnhof Hergatz, welche negativ beantwortet wurde. Die Deutsche Bahn informierte, dass der Bahnhof Hergatz nicht barrierefrei ausgebaut werden kann, da die Reisendenzahlen weit unter den 1.000 Reisenden pro Tag liegen, die Voraussetzung für eine Bundesförderung wären. Auch wurde die Aufnahme in die Stationsoffensive abgelehnt, für die es keine 1.000er Regel gibt, da hier nur neue Stationen berücksichtigt werden können.

Der Gemeinderat nimmt hiervon Kenntnis.

Ende des öffentlichen Sitzungsteils um 23:00 Uhr.

Der Vorsitzende  
*2. Bürgermeister Michael Zeh*

Die Schriftführerin  
*Andrea Steffey*